



ANNASCHLÖSSCHEN

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Sachsen-Anhalt](#) | [Landkreis Mansfeld-Südharz](#) | [Allstedt, OT Pölsfeld](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Lage	Im Forstgebiet "Breiter Fleck", ca. 200 m südlich der Abfahrt nach Pölsfeld an der B 86 (Kloppgasse).
Nutzung	Forstwirtschaftliche Nutzung
Bau/Zustand	Die kleine Burg besteht aus einer rechteckigen Innenfläche von ca. 30 x 30 m. Sie wird umgeben von einem Graben mit Vorwall. Nördlich befand sich wahrscheinlich ein Wasserzufluss. An der tiefsten Stelle im Graben steht immer noch etwas Wasser. Im südlichen Bereich befindet sich vor dem Wall ein weiterer Graben, der zur Entwässerung gedient haben könnte. In der Burginnenfläche sind Grundmauerreste und Vertiefungen von möglichen Gebäuden erkennbar.
Typologie	Wasserburg
Sehenswert	⇒ Pingenfeld ca. 300 m westlich
Bewertung	k.A.

Informationen für Besucher

	Geografische Lage (GPS) WGS84: 51°31'50.0" N, 11°22'40.0" E Höhe: 334 m ü. NN
	Topografische Karte/n nicht verfügbar
	Kontaktdaten k.A.
	Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung k.A.
	Anfahrt mit dem PKW A 38 bis zur Abfahrt Sangerhausen-Süd , dann der B 86 Richtung Hettstedt bis zur Abfahrt Pölsfeld folgen. Parkmöglichkeiten am Waldrand.
	Anfahrt mit Bus oder Bahn k.A.
	Wanderung zur Burg Unmittelbar hinter der Kreuzung führt ein Waldweg zur Burg.

**Öffnungszeiten**

Besichtigung jederzeit möglich.

**Eintrittspreise**

kostenlos

**Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen**

keine

**Gastronomie auf der Burg**

keine

**Öffentlicher Rastplatz**

keiner

**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**

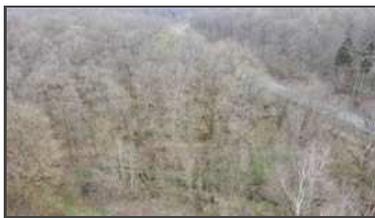
keine

**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**

keine

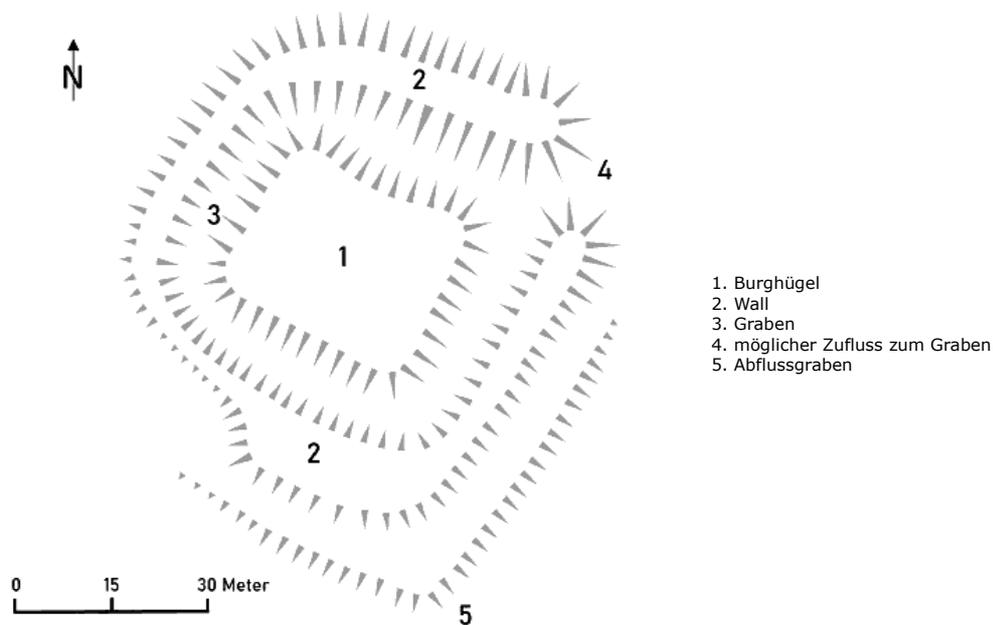
**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**

Für Rollstuhlfahrer nicht erreichbar.

Bilder

Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Quelle: gezeichnet von T. Frommann, 2021.

Historie

Über die kleine Burganlage liegen kein urkundlichen Daten vor.

Gefunden wurden bislang Fragmente von Dachziegel, aus denen keine Datierung möglich ist.

Direkt östlich der Anlage verläuft die B 86. Dies war in früheren Zeiten ein alter überregionaler Handelsweg (Kloppgasse) mit dem das Gebiet des Mansfelder Kupferbergbaues nach Süden erschlossen wurde.

300 m westlich der Anlage ist ein altes Pingenfeld des Kupferbergbaues zu finden. Die Anlage könnte zum Schutz des Bergbaufeldes und der Handelsstraße gedient haben.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Grimm, Paul - Die vor- und frühgeschichtlichen Burgwälle der Bezirke Halle und Magdeburg | Berlin, 1958 | S. 300

Swieder, Anna - Burgen, Bergbau und der Blick von oben. Zur Nutzung digitaler Geländemodelle für landschaftsarchäologische Forschungen im Ostharz. In: Eine vergessene Pfalz. Helfta und der Süden Sachsen-Anhalts im Früh- und Hochmittelalter. | Regensburg, 2020 | S. 179 ff.

Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

Änderungshistorie dieser Webseite

[28.06.2021] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 28.06.2021 [CR]